

Integration blinder und sehbehinderter Menschen in den Beruf

Die Integrationsmaßnahme IBS richtet sich an

- sehgeschädigte Menschen mit einer behindertengerechten Ausbildung oder einem Studium,
- blinde und sehbehinderte Menschen ohne behindertengerechte Ausbildung, bei denen die sprachliche, psychische oder physische Leistungsfähigkeit auszubauen ist oder andere Gründe gegen eine Umschulung sprechen,

die den Wiedereinstieg in den allgemeinen Arbeitsmarkt noch nicht gefunden haben oder einen Wiedereinstieg anstreben.

Trainingsphase am BFW Würzburg (ca. 4 - 6 Monate)

Auf der Grundlage der Ergebnisse der Abklärung der beruflichen Eignung und unter Berücksichtigung der Anforderungen des regionalen Arbeitsmarktes wird ein individueller Förder- und Inklusionsplan unter Beteiligung des*der Teilnehmenden erstellt.

Die Qualifizierungsmodule bauen arbeitsmarktadäquate Kenntnisse auf, vermitteln moderne Kommunikationstechniken, trainieren Kooperations- und Kritikfähigkeit und fördern durch handlungsorientiertes Lernen die Sozialkompetenz. Jedem Teilnehmenden wird ein internetfähiger Laptop zur Verfügung gestellt. Temporäres Arbeiten von zu Hause (Mobiles Lernen) ist möglich.

Ein weiterer Schwerpunkt ist das Bewerbungstraining: Professionelle Bewerbungsunterlagen und intensive Trainingseinheiten für das Vorstellungsgespräch machen die Teilnehmenden fit für das Vorstellungsgespräch.

Kernstück der IBS-Maßnahme ist das betreute betriebliche Praktikum (6 - 8 Monate) in Wohnortnähe. Die Reha-Ausbilder*innen und Case Manager*innen haben die Übernahme in ein Arbeitsverhältnis von Beginn der IBS-Maßnahme an im Blick.

Individuelle Hilfsmittel inklusive

Den blinden und sehbehinderten Teilnehmenden werden Hilfsmittel wie Braillezeile, Screenreader und Vergrößerungssoftware zur Verfügung gestellt.



Das Wichtigste in Kürze

Aufnahmevoraussetzungen:

- i. d. R. Abklärung der beruflichen Eignung

Dauer: 9 - 12 Monate
Beginn: flexibler Einstieg möglich
Praktikum: betreute betriebliche Phase von 19 - 34 Wochen

Das Angebot steht auch Menschen mit anderen gesundheitlichen Einschränkungen offen.



Stand: Juni 2021

Berufsförderungswerk Würzburg gGmbH
**Bildungszentrum für blinde und
sehbehinderte Menschen**
Helen-Keller-Str. 5 | 97209 Veitshöchheim
Tel. 0931 9001-0 | Fax 0931 9001-105
www.bfw-wuerzburg.de



Ihre Ansprechpartnerin:
Christine Haupt-Kreutzer
Tel. 0931 9001-880
Fax 0931 9001-105
christine.haupt-kreutzer
@bfw-wuerzburg.de